

Presseinformation

Düsseldorf, den 13. März 2018

Flügel muss METRO Marathon Düsseldorf absagen Der Olympiateilnehmer wird an der Ferse operiert

So hatte sich Julian Flügel (Allgemeiner Rother Turnverein Düsseldorf/ART) seine Saison 2018 nicht vorgestellt. Der 31-Jährige wollte sich eigentlich beim METRO Marathon Düsseldorf (29. April) den deutschen Meistertitel sichern und dabei die Norm für die Europameisterschaft (2:14:00 std.) im August in Berlin unterbieten. Als amtierender Meister wäre er dann automatisch für den Berliner Wettkampf über 42,195 km nominiert worden. Der Deutsche Leichtathletik Verband (DLV) hat festgelegt, dass der Marathon-Meister 2018 bei Erfüllung der Normzeit zur EM geschickt wird, unabhängig davon, wie viele andere Athleten schneller gewesen sind. Doch jetzt ist dieser Traum geplatzt. „Ich werde mich in den nächsten zwei, drei Wochen einer Fersenoperation unterziehen. Wenn alles gut verläuft, kann ich nach vier bis sechs Wochen wieder gehen und so Ende Juni wieder mit intensivem Training beginnen“, verrät Flügel. „Damit ist der METRO Marathon Düsseldorf und die EM für mich gelaufen.“

Der ART-Athlet, der bei seinem Heim-Rennen 2017 als zweitbesten Deutscher ins Ziel am Rheinufer kam, hat sich eine sogenannte Haglundferse, eine schmerzhafte Deformation des Fersenbeins mit Entzündungen an Achillessehne und Schleimbeuteln, zugezogen. Fast ein Jahr schwankte er zwischen Hoffen, dass er mit konventionellen Therapiemethoden das Problem in den Griff bekommt und Bangen, dass er um eine OP nicht herum käme. „Ich bin ein dreiviertel Jahr von Arzt zu Arzt, von Therapeut zu Therapeut gelaufen. Ich habe alles ausprobiert, von drei verschiedenen Einlagen, über Stoßwellentherapie Osteopathie, Spritzen, am Ende mit Cortison bis hin zu Akupunktur. Ich habe alles gemacht, gehofft und an alles geglaubt. Richtig geholfen hat aber nichts“, erläutert Flügel. Die Entscheidung zur Operation fiel nach dem Februar-Trainingslager auf Texel und der einhelligen Empfehlung zweier Fußspezialisten. „Ich bin schmerzfrei nach Texel gefahren, habe dort zwei Tage trainiert, danach ging nichts mehr. Nach weiteren Untersuchungen in Deutschland habe ich die Reißleine gezogen. Ich muss auf einen Start beim METRO Marathon Düsseldorf 2018, damit auf die Deutsche Meisterschaft und die EM verzichten. Jetzt ist die deutsche Meisterschaft beim METRO Marathon Düsseldorf 2019 mein Ziel“, erläutert Flügel.

Das wird auch das gesamte ART-Laufteam ärgern. „Julian in Bestform wäre der Top-Favorit auf den deutschen Meistertitel 2018 gewesen“, meint ART-Läufer Sebastian Reinwand. Wenn alles gut geht, dann wird Flügel in Bestform jetzt der Top-Favorit auf den deutschen Marathon-Meistertitel 2019.